

# Wieder zuhause

Am 23. Mai 2015 brachte die Ae 6/6 11402 die «erst» 1936 erbaute Ec 3/3 5 der einstigen Hettwil-Wolhusen Bahn vom letzten Standort Erstfeld zur alten und neuen Heimat Hettwil. Sie soll zu den dortigen Dampftagen vom 3./4. Oktober zum Einsatz kommen. TK



Ec 3/5 Nr. 5 und Ae 6/6 Nr. 11402 zwischen Flüelen und Sisikon.



Die Überfahrt zwischen Schachen und Wolhusen ...



... und zwischen Wolhusen und Menznau.

Fotos: Thibert Keller

# 102-jährige RhB Pionierlok wieder daheim

Enrico Pirovino, RhB historic Projektleiter der Lokführkraftführung, macht die Dimension des von aussen kaum erkennbaren Déri-Motors sichtbar.

Seit dem 8. Mai 2015 befindet sich die 1912 für die Unterengadlinlinie erbaute Ge 2/4 205 wieder auf RhB Gleisen.

Dies nachdem die Lok über sieben Jahre lang in Arth-Goldau «zwischengelagert» war. Zuvor stand sie seit 1974 auf Rollen vor dem Technikum Winterthur, auf denen sich ihr riesiger 300 PS Déri Motor bewegen liess.

Von den einst neun RhB-Loks mit diesem schliesslich nicht bewährten Motorentyp existieren neben der 205 nur noch die praktisch gleichartige 207 im Verkehrshaus. RhB historic möchte die Lok mit Spendengeldern aufbereiten lassen und beim Bergüner Bahnmuseum dem Publikum zugänglich machen. TK



Wie am 15. April – drei Wochen vor dem Abtransport – stand die 205 während vielen Jahren im Freien vor der Kulisse des Mythen in Arth-Goldau.



Ablad der 205 am 8. Mai im Areal der RhB-Werkstätte vom Strassenroller mittels zweier Krane.



Wieder auf RhB Gleisen kommt es zum Stelldichein mit einem weiteren «Sorgenkind», dem stillgelegtem ABe 4/4 501.

Foto: Thibert Keller